



LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhelmsdorf, Zirndorf

GESUND
VON 0-100

Mehr dazu erfahren
Sie auf Seite 4

**Aktionsmonat
für werdende Eltern
und Familien mit
kleinen Kindern**

„Hallooo ihr daaa“

GLAS | zuverlässig | /0911-969730/
50 JAHRE 1965-2015 | modern | /günstig/
FENSTER | innovativ | **TÜREN**
HANOLD Meisterbetrieb
 Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
 Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
 hanold@hanold.de • www.hanold.de

HACKER
Büromöbel
 Drumback
 Work@home

AKTIONSPREIS 298 EURO
 Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
 Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
 info@hacker-bueroemoebel.de
 www.hacker-bueroemoebel.de

Gartenbau HANNWEG
 Terrassenbau
 Pflasterarbeiten
 Natursteinmauern

 Rollrasen
 Teichbau
 90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
 Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

FABRIKVERKAUF
GERZ Matratzen • Lattenroste
 Bettgestelle • Bettwaren
 Wir freuen uns darauf,
 Sie in unseren neuen
 Ausstellungsräumen
 beraten zu dürfen.

GERZ Matratzen GmbH
 Gewerbegebiet V
 Mühlsteig 53
 90579 Langenzenn
 ☎ 0 91 01 - 90 95 90
 www.gerz-matratzen.de
 Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr • Fr 9–18 Uhr • Sa 10–14 Uhr

BMW Service

 Ihre BMW Vertragswerkstatt bei Neustadt/Aisch:
 familiär // kompetent // top Preis/Leistung
 Autohaus Pröschel
 Bamberger Str. 61
 91456 Diespeck
 Tel.: 09161/88 58 - 0
 www.proeschel-bmw.de
 40 Jahre BMW Erfahrung
 BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

Der erste Eindruck ist entscheidend.
 Hochwertige Haustüren aus Aluminium und Kunststoff.

 Sie möchten sich immer wieder aufs Neue freuen, wenn Sie Ihr Eigenheim betreten? Dann erfüllen Sie sich doch diesen Wunsch mit einer neuen Haustür!
 Konfigurieren Sie sich gerne Ihre Wunschtür auf unserer Website.

 Tel. 09101 90 17 10
 Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn
 www.schramm-fenster.de/haustueren

IHR Fensterbauer mit IDEEN

 > Kunststofffenster
 > Rollläden
 > Haustüren
 > Markisen
 > Insektenschutzgitter

 Gerberstraße 21 | Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
 91452 Wilhermsdorf | Fax: 0 91 02 - 999 58 29
 Mo. - Fr. 8 - 17.30 Uhr / Sa. 10 - 13 Uhr / So. 13 - 16 Uhr kein Verkauf
 www.fensterbau-scheiderer.de

KUNSTMANN SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK
BADSANIERUNG
 Eigene Badausstellung
 Alles aus einer Hand!

 Tel. 0911 31 76 75 • www.kunstmann-sanitaer.de
 Kundenparkplätze vorhanden

LANDKREIS FÜRTH: Gesundheit im Blick

Liebe Leserinnen und Leser,

Gesundheit ist das höchste Gut, heißt es landläufig. Wie richtig das ist, merken wir gerade in diesem Jahr. Seit 2019 ist der Landkreis Fürth Gesundheitsregionplus und macht sich für die Gesundheit und die gesundheitsbezogene Lebensqualität der Bevölkerung aller Altersgruppen stark. Im



Foto: Adobe Stock

Rahmen eines Gesundheitsmonats stellt der Landkreis vielfältige Beratungsangebote vor.

Mit einem neuen, digitalen Testzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Fürth wird auch das Thema Corona weiterhin nicht außer Acht gelassen. Und damit die neuen Erstklässler möglichst sicher zur Schule kommen, gab es in diesem Jahr wieder die begehrten Blinkis mit Unterstützung der Sparkasse zum Schulanfang.

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, Adobe Stock, Agentur Dursch, Andreas Kühnel, AELF Fürth, Lars Frenzke, @VGN / Gaspar-Klein, Mirjam Zeitler

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2020, Auflage 55.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 21.09.2020

Anzeigen-Aannahmeschluss: 22.09.2020

INHALT

- 4 Gesundheitsregionplus
- 6 Gelbe Tonne
- 7 Neuer Fernradweg
- 8 Landkreismacher.de
- 9 Wildunfälle
Digitales Corona Testzentrum
- 10 Neues Ausbildungsjahr
Neues Schuljahr
- 12 Gartentipp
- 13 Ziele für nachhaltige Entwicklung
- 15 VGN Bahnsommer
Tag des offenen Denkmals
- 16 LEADER
Faire Woche
- 17 Interkulturelle Woche
- 19

AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



GESUND AUFWACHSEN



Foto: Adobe Stock

Probleme während der Schwangerschaft, der Wechsel von der Paar- in die Elternrolle, das Hineinwachsen in die neue Familiensituation, aber auch die belastenden Umstände aufgrund der Corona-Pandemie sind für Familien eine große Herausforderung. Hierbei kommt die eigene Gesundheit oft zu kurz. Die Gesundheitsregionplus im Landkreis Fürth möchte Eltern in dieser bewegenden Zeit unterstützen.

Seit 2019 ist der Landkreis Fürth Gesundheitsregionplus und macht sich für die Gesundheit und die gesundheitsbezogene Lebensqualität der Bevölkerung aller Altersgruppen stark. Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf der Gesundheit von werdenden Eltern und Eltern mit kleinen Kindern. So ist unter anderem ein Imagefilm entstanden, um das Angebot der sogenannten „Frühen Hilfen“ vorzustellen. Außerdem wird derzeit eine Umfrage für Schwangere und Eltern von Säuglingen durchgeführt. Mit der Umfrage will man feststellen, wie junge Familien die Angebote im Landkreis wahrnehmen, was sie sich wünschen und wo der Landkreis zusätzliche Angebote schaffen kann.

Seit dem
vergangen Jahr ist der
Landkreis Fürth
Gesundheitsregionplus.
**Im Oktober findet
ein Aktionsmonat
für werdende Eltern
und junge Familien
statt.**

Mehr Infos unter: www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de

Im Oktober bietet die Gesundheitsregionplus zudem gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern einen landkreisweiten Aktionsmonat an. Entstanden ist ein vielfältiges Programm rund um Themen der Schwangerschaft, Elternschaft und der Gesundheit von Eltern und Kind.

Damit's ein gelungener Start wird

Die umfangreichen Beratungsangebote im Landkreis Fürth werden am 2. Oktober 2020 von 14 bis 18 Uhr im Forum Stein vorgestellt. Informationen gibt es zu den Themen Eltern- und Kindergesundheit, Ernährung, Unterstützungsmöglichkeiten sowie Erste Hilfe für Säuglinge und Kinder. Am Glücksrad gibt es viele nette und praktische Preise zu gewinnen.

Auch persönliche Fragen rund um die Schwangerschaft und das Familienleben werden beantwortet. Hierfür steht an zwei Beratungstagen ein professionelles Team zur Verfügung.

Die KoKi - Netzwerk frühe Kindheit - bietet alltagspraktische Unterstützung, berät bei Fragen zum gesunden Aufwachsen oder zum Familienleben insbesondere bei Kindern von

0 bis 6 Jahren

Die Schwangerschaftsberatung berät neben allen Fragen rund um die Schwangerschaft zu sozialen und finanziellen Hilfen und psychosozialen Problemsituationen. Die Erziehungsberatung steht für alle Fragen der Erziehung und bei Schwierigkeiten in der Partnerschaft zur Seite. Die Frühförderung der Lebenshilfe

15.45 – 17.45 Uhr – Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Fürth

Familien stärken

Oft ergeben sich im Laufe der Schwangerschaft und während der ersten Lebensjahre eines Kindes für viele Eltern die gleichen Fragestellungen. Welche Veränderungen



Fürth unterstützt Eltern mit Kindern, die zu früh geboren wurden oder wenn die Geburt sehr schwierig war – außerdem Eltern, die das Gefühl haben, dass sich das Kind nicht altersentsprechend entwickelt, ängstlich oder oft unruhig, zappelig oder aggressiv ist sowie Eltern mit behinderten Kindern.

Die Termine für die beiden Beratungstage sind:

Dienstag, 20. Oktober 2020 im Rathaus Langenzenn, Zimmer S. 0.05
09.00 – 11.00 Uhr – Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Fürth
11.15 – 13.15 Uhr – KoKi – Netzwerk Frühe Kindheit
13.30 – 15.30 Uhr – Frühförderung der Lebenshilfe Fürth
15.45 – 17.45 Uhr – Schwangerschaftsberatung Landkreis Fürth
Donnerstag, 29. Oktober 2020 im Pfarramt Roßtal
09.00 – 11.00 Uhr – Schwangerschaftsberatung Landkreis Fürth
11.15 – 13.15 Uhr – Frühförderung der Lebenshilfe Fürth
13.30 – 15.30 Uhr – KoKi – Netzwerk Frühe Kindheit

passieren körperlich und geistig während der Schwangerschaft? Was kann ich tun, um gesund zu bleiben und wie schaffe ich es, Bewegung und eine gesunde Ernährung in meinen neuen Alltag zu integrieren? Was ist die sogenannte mentale Last, unter der besonders Mütter leiden und wie kann es gelingen, diese besser zu verteilen? Wie kann die Eingewöhnung in eine Fremdbetreuung stressfrei gelingen und was kann ich tun, um mein Kind zu unterstützen?

In einer Vortragsreihe gibt es Antworten auf all diese Fragen:

Vortrag: Zwischen Bindung, Stress und Aufgabenteilung

Referentin: Susanne Mierau, Dipl. Pädagogin, erfolgreiche Buchautorin und Herausgeberin des Online-Elternmagazins GEBORGEN WACHSEN
Dienstag, 13. Oktober 2020 um 16.30 Uhr im Foyer des Landratsamts Fürth in Zirndorf, Pindepark 4, 90513 Zirndorf

Vortrag: Bewegung und Ernährung während der Schwangerschaft, Stillzeit und der Zeit danach

Referentin: Gloria Kramp, Physiotherapeutin, Personal Fitness Coach und Ernährungscoach

Donnerstag, 08. Oktober 2020 um 16.30 Uhr im Bürgerhaus Ammerndorf, Cadolzbürger Str. 9, 90614 Ammerndorf

Vortrag: Gesund – rund um die Geburt

Referentin: Susanne Apel, Hebamme
Montag, 26. Oktober 2020 um 16.30 Uhr im Sparkassengebäude Cadolzburg, Hindenburg Str. 14, 90556 Cadolzburg

Vortrag: Gelungene Eingewöhnung in Krippe und Kindergarten

Referentin: Dr. Julia Berkic, Dipl. Psychologin und wissenschaftl. Referentin am Staatsinstitut für Frühpädagogik
Montag, 19. Oktober 2020 um 15 Uhr in der Zenngrundhalle Veitsbronn, Nürnberger Str. 2, 90587 Veitsbronn
Aufgrund der derzeitigen Schutz- und Hygienebestimmung ist die Teilnehmerzahl beschränkt. Weitere Infos: www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de/ unter Aktuelles -> Aktionsmonat



Neu ab 1. Januar 2021:

„Gelbe Tonne“ ersetzt „Gelben Sack“

Bisher sind Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Aluminium und Styropor im Gelben Sack gesammelt worden. Im Landkreis Fürth gehört dies bald der Vergangenheit an. Gelbe Tonnen werden im neuen Jahr das Straßenbild am Abfuhrtag verändern.

Warum gibt es jetzt Gelbe Tonnen?

Die bisher eingesetzten Gelben Säcke bieten wenig Entsorgung-Komfort. Die dünnen Säcke zerreißen bei stabilen Verpackungsabfällen. Ist es am Abfuhrtag windig, fliegen die Säcke über die Gehwege, zerfleddern, manchmal verteilen sich die Verpackungsabfälle über die Straße. Hinzu kommt, dass der Sack selbst ein Abfallprodukt ist, das nach einmaliger Verwendung entsorgt wird. Auch das Organisieren von Nachschub an Säcken ist bald vorbei. Die Gelbe Tonne ist wiederverwendbar und damit ein nachhaltiges Sammelsystem. Die Verpackungsabfälle sind in der Gelben Tonne vor Wind, Wetter und Tierverbiss geschützt. Die Tonne ist bequem benutzbar.

Müssen die Gelben Tonnen bestellt werden?

Nein, die Tonnen werden automatisch geliefert. Die Anzahl und Größe der Tonnen bei der Erstausstattung richtet sich nach den derzeit genutzten Papierbehältern. Die Verteilung beginnt **am 28.09.2020**. Dieser frühe Auslieferungsbeginn ist notwendig, damit die Auslieferung der rund 38.000 Behälter und die nachträglichen Arbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen werden können. Zum **01.01.2021** sollen alle Haushalte im Landkreis eine Gelbe Tonne zur Verfügung haben.

Welche Größe haben die Tonnen?

Die Standardgröße der Gelben Tonne ist 240 l (vergleichbar mit der Papiertonne bei Einfamilienhäusern). Bei größeren Wohneinheiten und Mehrfamilienhäusern werden 1100 l Container aufgestellt. Die Anzahl und Größe der Behälter richtet sich nach den derzeit genutzten Papierbehältern.

Wie sehen die Gelben Tonnen aus?

Der Korpus der Behälter ist schwarz mit einem gelben Deckel. Auf dem Deckel sind Hinweise aufgedruckt, welche Verpackungsabfälle in der Tonne entsorgt werden dürfen. Seitlich haben die Gelben Tonnen einen weißen Adressaufkleber mit Behälternummer und Tonnengröße.

Ab wann kann die Tonne benutzt werden?

Die Gelbe Tonne wird erst **ab dem 01.01.2021** geleert. Vorher erfolgt die Sammlung der Verpackungskunststoffe weiterhin über die Gelben Säcke. Die bekannten Verteilstellen werden bis Ende des Jahres mit Rollen Gelber Säcke beliefert. **Ab 01.01.2021** gibt es keine Gelben Säcke mehr, es werden dann ausschließlich die Tonnen genutzt.

Wann sind die Abfuhrtermine?

Die Firma Hofmann gibt im Internet unter **hofmann-denkt.de** die Termine rechtzeitig bekannt. Auch die Abfallwirtschaft des Landkreises Fürth veröffentlicht die Termine für die Gelbe Tonne im Onlineabfuhrplan, Landkreismagazin und in der AbfallApp. Die Abholung der Verpackungsabfälle erfolgt 14-tägig.

Was kostet die Gelbe Tonne?

Die Entsorgung der Verkaufsverpackung wird wie bisher über die Dualen Systeme finanziert, die für den Handel zur Rücknahme und Verwertung dieses Abfalls gesetzlich verpflichtet sind. Der Verbraucher bezahlt bereits beim Kauf eines verpackten Produktes für die Entsorgung der Verpackung. Durch die Lieferung der Gelben Tonne entstehen keine zusätzlichen Kosten. **Können auch Gewerbebetriebe eine Gelbe Tonne haben?**

Dies ist nur möglich, soweit es sich um sogenannte „vergleichbare Anfallstellen“ han-



delt, z.B. bei Gaststätten, Hotels, karitativen Einrichtungen. Fragen hierzu beantwortet der von den Dualen Systemen beauftragte Dienstleister Fa. Hofmann unter der kostenlosen Service-Hotline Tel. **0800 1004337** und im Internet unter **hofmann-denkt.de**

Wer ist Ansprechpartner bei allen Fragen zur Gelben Tonne?

Dies ist die von den Dualen Systemen beauftragte Entsorgungsfirma Hofmann. Sie hat eine kostenlose Service-Hotline unter Tel. **0800 1004337** für alle Fragen, Änderungswünsche und Anregungen zur Gelben Tonne eingerichtet. Weitere Infos sind im Internet unter **hofmann-denkt.de** zu finden.

www.verschenkmarkt-landkreis-fuerth.de



TAUSCHEN SCHENKEN

wenn's mal nicht passt.

BESSER ALS ENTSORGEN

Im Landkreis Fürth gibt es dafür den Tausch- und Verschenkmarkt.

NEUER FERNRADWEG DURCH DEN LANDKREIS:

„Vom Main zur Zenn“

Auf einer Länge von knapp 100 Kilometern schlängelt sich der neu konzipierte Fernradweg „Vom Main zur Zenn“. Er führt von der historischen Weinhandelsstadt Kitzingen durch Unter- und Mittelfranken. Auch im Landkreis Fürth verläuft ein Teil der Strecke, die in Fürth Stadeln endet. Landrat Matthias Dießl stellte die Route in der fahrradfreundlichen „ZennOase“ in Langenzenn vor. Im Landkreis Fürth führt der Radweg durch Veitsbronn, Langenzenn und Wilhermsdorf.

„Wir freuen uns sehr, dass dieser Weg auch durch unseren schönen Landkreis verläuft. Alle Radler lade ich herzlich ein, bei uns einzukehren und einen Abstecher zu den Sehenswürdigkeiten im Landkreis Fürth zu machen“, sagte Matthias Dießl, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern ist. Der Landkreis selbst ist als fahrradfreundlich zertifiziert. Radfahren im Landkreis Fürth ist eine spannende Kombination aus Naturgenuss, kulturellen Highlights und sehenswerten Orten mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten. Besonders fahrradfreundliche Wirtshäuser sind dabei als „Radlerwirt“ gekennzeichnet.

Aufwertung des Fernradwegs

„An dem Projekt haben wir uns sehr gerne beteiligt“, betonte Matthias Dießl. Mit dem Kooperationsprojekt, das zusammen mit den Landkreisen Kitzingen und Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim umgesetzt wurde, ist ein weiteres attraktives Angebot entstanden. Durch die gemeinsame Vermarktung als Fernradweg wird die idyllische Radstrecke weiter aufgewertet.

Am Tag, an dem der neue Fernradweg offiziell vorgestellt wurde, startete der Rad- und Mobilitäts-Beauftragte der Stadt Langenzenn, Wolfgang Schulz, von Langenzenn aus in Richtung Neustadt an der Aisch und übergab dort eine Plakette an einen dort wartenden Radler. Langenzenns Bürgermeister Jürgen Habel freute sich ebenfalls über den neuen Radweg, der auch neue Besucher in die Zennstadt führen werde.

Der Radweg „Vom Main zur Zenn“ führt vorbei an Weinbergen und durch die idyllischen Weinorte der Mittelfränkischen Bocksbeutelstraße, durch die ausgedehnten Waldbestände des Naturparks Steigerwald, entlang



Landrat Matthias Dießl mit dem Rad- und Mobilitäts-Beauftragten der Stadt Langenzenn Wolfgang Schulz (Mitte)

verschiedener Flüsse und Bäche sowie durch sehenswerte Städte und Dörfer mit ihren Kirchen, Schlössern und Museen. Auch regionale kulinarische Spezialitäten lassen sich in den zahlreichen Heckenwirtschaften, Restaurants und Einkehrmöglichkeiten probieren.

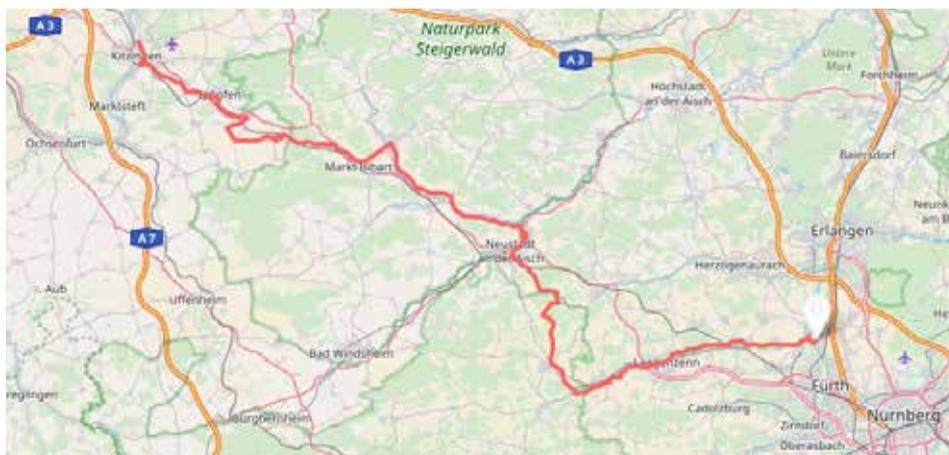
„Der Radweg ist durch die vielen Bahnstationen entlang der Strecke hervorragend in den Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) eingebunden und mit weiteren Fernradwegen und Themenrunden vernetzt“, betonte der Landrat. „Eine durchgehende Beschilderung nach neuestem Stand sorgt für angenehmes Radelvergnügen“, erläuterte er.

Viel Sehenswertes

Bei Adelsdorf trifft der Radweg erstmals auf die Zenn und verläuft weiter in Richtung Os-

ten bis nach Langenzenn. Hier lohnt sich ein Abstecher zur bekannten und noch sehr gut erhaltenen Klosteranlage des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstifts mit dessen Kreuzgang. Im Innenhof finden die Langenzenner Klosterhofspiele statt. Von Langenzenn aus geht es auf den letzten Kilometern in Richtung Nürnberg bevor der Fernradweg in Fürth Stadeln endet. Hier besteht ein direkter Anschluss an den Regnitz Radweg mit Verlauf von Nürnberg nach Bamberg. „Wir hoffen auf viele Radler, die dadurch unseren Landkreis kennenlernen“, sagte der Landrat und bedankte sich bei allen Projektpartnern.

Mit dem Startschuss der Tour stehen auch die Informationen zum Radweg auf der Internetseite www.erlebnis-landkreis-fuerth.de zum Download bereit.



Der Radweg „Vom Main zur Zenn“ ist knapp 100 km lang

NEUE HOMEPAGE ZEIGT WIRTSCHAFTLICHE VIELFALT:

Landkreismacher.de

Mit der neuen Homepage www.landkreismacher.de zeigt der Landkreis Fürth zusammen mit Kooperationspartnern die wirtschaftliche Vielfalt in den 14 Landkreisgemeinden.

„Der Landkreis Fürth ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort aus traditionsreichen und jungen Unternehmen. Mit der neuen Seite wird sichtbar: Der Landkreis Fürth mit seinen Kommunen ist „Leistungsfähig. LebensFroh.“, sagte Landrat Matthias Dießl bei der Präsentation der neuen Seite am Zirndorfer Marktplatz. Zum Start waren auch etliche Bürgermeister gekommen. Gemeinsam mit den Wirtschaftsförderern der Landkreis-Kommunen, den kommunalen Allianzen Biberttal-Dillenberg sowie Zenngrund wurde das Projekt auf die Beine gestellt. „Damit ist ein attraktives Angebot für Unternehmer und Bürger entstanden, das gleichzeitig das Bewusstsein für regionale Produkte sowie Dienstleistungen stärkt“, so der Landrat. Die Landkreismacher sind Händler und Dienstleister aus der Region, die sich auf der neuen Homepage präsentieren. „Sie und ihre Kunden tragen dazu bei, dass unsere Ortskerne lebendig und unsere Heimat lebenswert sind“, betonte Matthias Dießl.

Steigern der Bekanntheit

Die Landkreismacher sind auf der neuen Homepage in vier Kategorien zu finden: „Bei „Kauf ein“ dreht sich alles um den Einzelhandel und die Direktvermarktung. „Geh aus“ listet zahlreiche Gastronomieangebote auf. In der Rubrik „Lass machen“ sind Angebote rund ums Handwerk und Dienstleistungen zu finden. Aktuelle Themen werden unter dem Menüpunkt „Hier geht was“ aufgegriffen.

Alexander Reinfelder, Referent IHK-Geschäftsstelle Fürth, erinnerte daran, wie wichtig die öffentliche Wahrnehmung für Unternehmen ist. Als er früher selbst einmal im Marketingbereich gearbeitet habe, lautete der wichtigste Leitsatz, der auch heute noch gelte: Ein noch so gutes Produkt bringe nichts, wenn es niemand kenne.



Foto: Roland Beck

Die Landkreismacher sind startklar

Die neue Homepage soll die Landkreismacher bekannter machen. Unternehmer können sich auf der Webseite kostenlos eintragen lassen. Realisiert wurde die Seite von der Agentur „machen.de“. Deren Geschäftsführer Michael Leibrecht sagte, für ihn gehe damit auch ein Herzenswunsch in Erfüllung.



Stärken des regionalen Bewusstseins

„Wer noch nicht dabei ist, sollte die Chance nutzen“, so Matthias Dießl. Wie der Landrat betonte, wurde das Projekt bereits vor der Corona-Pandemie begonnen, um die Wirtschaft im Landkreis nachhaltig zu stärken und das Bewusstsein für regionale Firmen zu erhöhen.

Wer auf eine der Rubriken klickt, kann die Angebote noch einmal nach Orten gliedern. Zu jedem Betrieb gibt es eine kurze Beschreibung mit Foto. Die Öffnungszeiten und Besonderheiten sind aufgelistet. Mit einem Mausklick geht es zu einer Google-Maps-Karte, die den Standort des Geschäfts anzeigt und die Route dorthin berechnet. Auch eine einfache Suche nach Schlagworten ist möglich. Sofern die Firma in den sozialen Netzwerken vertreten ist, werden Links zu Facebook oder Instagram ebenfalls angezeigt.

Das Projekt Landkreismacher ist selbst ebenfalls auf Facebook (Suchbegriff Landkreismacher) und Instagram (ebenfalls unter Landkreismacher) vertreten. Dort werden Neuigkeiten rund um die „Macher“ veröffentlicht.

„Wie die neue Seite zeigt, sind alteingesessene, traditionsreiche und junge Unternehmen sowie innovative Köpfe Teil des Erfolgs unserer Region“, verdeutlichte Matthias Dießl. „Ob Einzelhändler, Handwerker, Dienstleister, Direktvermarkter oder Gastronomen – sie alle stehen für die Vielfalt an Produkten, Leistungen und die hohe Dichte regionaler Wertschöpfung.“

WILDUNFÄLLE IM LANDKREIS REDUZIEREN: Elektronische Warntafeln

Die Zahl der Wildunfälle ist im Landkreis Fürth - wie auch in ganz Deutschland - nach wie vor sehr hoch.

Um Autofahrer vor möglichem Wildwechsel zu warnen, wird im Landkreis Fürth im Rahmen eines Pilotprojekts ein elektronisches Warnsystem erprobt. Das Projekt wird auf Initiative der Jägerschaft Fürth Stadt und Land in Abstimmung mit dem Landratsamt Fürth durchgeführt.

„Wir erhoffen uns durch das Warnsystem eine Reduzierung der Wildunfälle, indem die Autofahrer entsprechend sensibilisiert werden und stehen dem Pilotprojekt daher sehr offen gegenüber“, sagte Landrat Matthias Dießl bei der Vorstellung des Systems an der Strecke zwischen Weinzierlein und Roßtal. „Die klassischen Wildwarn-Verkehrszeichen werden oft gar nicht mehr wahrgenommen.“

Wie Erich Reichert, Vorsitzender der Jägerschaft Fürth Stadt und Land, berichtete, sind zwischen 20 und 30 Prozent des als erlegt gemeldeten Wildes Opfer des Straßenverkehrs. Der durch Wildunfälle entstehende Personen- und Sachschaden sei zudem erheblich.

Sehr viele verunfallte Tiere werden Reichert zufolge nur verletzt und häufig nicht aufge-

funden. Das könne zu erheblichen Qualen führen, oft über Tage und Wochen, bis das Tier verende oder die Verletzungen ausheilen.

„Um der Situation entgegenzuwirken, ist die Idee der Jägerschaft zu dieser neuen Art der Beschilderung besonders auf unfallträchtigen Strecken entstanden“, betonte Erich Reichert. „Im Vorfeld wurden die Unfallschwerpunkte mit Wildbeteiligung seitens des Landratsamtes und der Jägerschaft gemeinsam analysiert“, ergänzt Landrat Matthias Dießl. Grundlage hierfür waren die polizeilichen Unfallzahlen.

Bei dem elektronischen Warnsystem handelt es sich um Anzeigetafeln ähnlich den Geschwindigkeits-Messanlagen, die oft innerorts zu finden sind und - je nach festgestellter Geschwindigkeit - ein trauriges oder freundliches Smiley anzeigen. Anstatt des Smileys wird bei dem neuen elektronischen Warnsystem bei zu hoher Geschwindigkeit auf die Gefahr wechselnden Wildes hingewiesen.



Foto: Roland Beck

Für das Projekt arbeiten die Jägerschaft, das Landratsamt Fürth und das Staatliche Straßenbauamt zusammen. Eine statistische Auswertung unter Einbeziehung der Polizei ist geplant. Die beiden Anlagen wurden durch die Jägerschaft für rund 4.000 Euro angeschafft.

„Wir sind wirklich sehr gespannt, ob die Zahl der Wildunfälle durch das Warnsystem verringert werden kann“, sagte der Landrat, der an alle Autofahrer appellierte, gerade jetzt wieder besonders vorsichtig außerorts in der Nähe von Wäldern und Wiesen zu fahren. Denn nun sei wieder die Jahreszeit, in der es zu viel Wildwechseln komme.

Diese Information finden Sie auch auf unserer Homepage www.landkreis-fuerth.de

FÜR STADT UND LANDKREIS FÜRTH:

Digitales Corona-Testzentrum in Betrieb

Stadt und Landkreis Fürth haben eine neue digitale Corona-Teststation in Betrieb genommen. Sie wurde offiziell von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und Landrat Matthias Dießl vorgestellt. Sie befindet sich im Golfpark Atzenhof (neben dem BRK-Katastrophenschutz-Zentrum) und wird vom Freistaat Bayern finanziert.

Bis auf weiteres ist die Station Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 16.30 Uhr geöffnet. Sie ist als sogenanntes Drive-Through-Testzentrum konzipiert. Das heißt, man fährt normalerweise mit dem Auto durch und bleibt während des Rachenabstrichs auch im Auto sitzen. Jedoch werden auch Radfahrer und Fußgänger getestet.

Der Test muss vorher im Internet über die Buchungsplattform <https://www.agnf.org/testzentrum> oder per E-Mail (testzentrum@agnf.org) oder telefonisch unter 0911 / 477 131 80 vereinbart werden. Am ersten Tag waren

bereits über 100 Menschen angemeldet.

Die neue Teststation in Fürth kann bis zu 500 Tests am Tag durchführen. Betreiber ist die Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth (AGNF) e.V. mit Sitz in Stein in Kooperation mit dem Landkreis Fürth. Sowohl der Landrat als auch der Oberbürgermeister bedankten sich bei der AGNF für die schnelle und kompetente Umsetzung. Man habe damit einen lokalen Kooperationspartner, der sich zudem mit der Thematik sehr gut auskenne.

Die Teststation in Atzenhof steht generell allen Einwohnern in Stadt und Landkreis Fürth zur Verfügung. In erster Linie sollen dort pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen sowie Lehrkräfte und Schulpersonal getestet werden, ebenso Personal in infektionsge-



Foto: Roland Beck

fährnden Bereichen wie etwa Alten- und Pflegekräfte. Darüber hinaus erfolgen auch Testungen von Reiserückkehrern, vorwiegend aus definierten Risikogebieten.

Der AGNF-Vorsitzende Klaus Meyer betonte, dass Personen, die über Symptome klagen, in erster Linie von niedergelassenen Ärzten untersucht und bei Bedarf getestet werden sollen. Personen, die direkten Kontakt zu einem COVID-19 Patienten hatten, werden weiterhin überwiegend durch das Gesundheitsamt getestet.

LANDRATSAMT FÜRTH:

Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen

Zum Ausbildungsstart 2020 konnten im Landratsamt Fürth neun neue Auszubildende begrüßt werden.

In die dreijährige Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten starteten Jessica Betz, Lisa Drose, Julia Eckert, Linda Oellerich, Patrick Schorr und Moritz Vogel. Sie lernen nun das Landratsamt bis Ende Oktober in verschiedenen Sachgebieten kennen. Anschließend stehen die ersten Schulblöcke in der Berufsschule in Fürth und der Bayerischen Verwaltungsschule in Nürnberg an.

Paschalina Papadoudi-Mpourmpoulis und Hendrik Möhler werden die zweijährige Beamtenausbildung für den Einstieg in der



zweiten Qualifikationsebene zur Verwaltungswirtin/zum Verwaltungswirt absolvieren. Durch eine Urkunde sind beide im „Beamtenverhältnis auf Widerruf“ und wurden

durch Landrat Matthias Dießl vereidigt. Sie werden für die Regierung von Mittelfranken ausgebildet und dürfen dort deshalb auch einige Monate in einem Arbeitsbereich mitarbeiten. Die Theorie wird in der Bayerischen Verwaltungsschule vermittelt. Verstärkung bekommen auch die Teams der Wertstoffhöfe in Leichendorf und Horbach: Leon Osinischow wird dort in den kommenden drei Jahren zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft ausgebildet. Landrat Matthias Dießl wünschte allen einen schönen Ausbildungsbeginn

sowie eine erfolgreiche Ausbildungszeit. Das Landratsamt Fürth bildet im Ausbildungsjahr 2020/2021 30 Auszubildende in vier verschiedenen Berufen aus.

Die **Ausbildung zum Straßenwärter** in der Straßenmeisterei Ammerndorf hat in den vergangenen drei Jahren Kai Scharrer durchlaufen. Er durfte sich über die bestandene Prüfung freuen und der Facharbeiterbrief wurde ihm übergeben. Er wurde ebenfalls übernommen und ist für den Straßenunterhalt und die Verkehrssicherungspflicht zuständig. Auch der Winterdienst gehört künftig zu seinen Aufgaben. An der Straßenmeisterei Ammerndorf werden seit vielen Jahren staatlich geprüfte Straßenwärter ausgebildet, die ihren Platz anschließend auch bei Städten und Gemeinden finden.



Fotos: Landratsamt Fürth

Grund zur Freude: Ausbildungszeit erfolgreich beendet

Im August haben Nachwuchskräfte ihre Ausbildung im Landratsamt erfolgreich beendet. Dazu gratulierte Landrat Matthias Dießl herzlich. Sechs Auszubildende haben die dreijährige Ausbildung für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten erfolgreich absolviert und sind nun im Landratsamt beschäftigt. Fabio Benitez Vega ist in der Kämmerei im Bereich Controlling eingesetzt und Tobias Elsner kümmert sich um die Aufgaben im Fuhrparkmanagement. Im Sachgebiet Abfallwirtschaft ist Ann-Kathrin Kugler für die Abfallgebühren zuständig. Das Team des Verkehrswesens wird ab sofort gleich von drei frischgebackenen Verwaltungsfachangestellten unterstützt: Amelie Eisen und Alina Streuer sind gerne für die Belange der Bürgerinnen und Bürger in der Zulassungsstelle da und Marco Schießler kümmert sich um die Anliegen in der Führerscheinstelle.

SICHER UNTERWEGS:

Start ins Schuljahr 2020/21

Auch in diesem Jahr unterstützen die Sparkasse Fürth sowie die infra fürth gmbh die Einschulaktion der hiesigen Verkehrswacht.

Dadurch konnten sich die neuen Erstklässler am ersten Schultag wieder über sogenannte „Blinkis“ freuen: kleine batteriebetriebene Reflektorlichter, die sich an Schulranzen oder Jacke befestigen lassen und gerade in der Dämmerung die Sicherheit auf dem Schulweg erhöhen. Landrat Matthias Dießl bedankte sich für den Landkreis Fürth für die tolle Unterstützung und Fürth Bürgermeister Markus Braun seitens der Stadt Fürth.

Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth, übergab die Spende gemeinsam mit infra-Geschäftsführer Marcus Steurer am

Landratsamt in Fürth zur Verteilung an den Schulen in Stadt und Landkreis Fürth. „Bei den Einschulungen sieht man, wie stolz die Mütter und Väter sind und wie sich die Kinder über ihren großen Schulranzen und die bunten Schultüten freuen. Sie alle wollen lernen - Verkehrserziehung gehört auch dazu. Deshalb freue ich mich, wenn die Blinkis ihren Teil dazu beitragen können“, so Landrat Dießl.

Bereits vor dem ersten Schultag sollten Eltern mit ihren Kindern den neuen Schulweg üben. „Erstklässler haben im Straßenverkehr nur „Anfängerkenntnisse“ und kennen viele Verkehrsregeln noch nicht. Das richtige Schulwegtraining ist gar nicht schwer. Man braucht nur ein wenig Zeit und Geduld – dann macht es Eltern und Kindern gleichermaßen Spaß“, rät Mathias Kreitinger, Vorsitzender der Verkehrswacht Fürth.



Foto: Roland Beck

Markus Dieret, Verkehrserzieher Landkreis Fürth, zeigt ein Blinki

SCHULSTART IM LANDKREIS:

Lehramtsanwärter vereidigt

Einen Tag vor Beginn des neuen Schuljahres wurden im Sitzungssaal des Landratsamtes in Fürth die neuen Lehramtsanwärter und Fachlehreranwärter vereidigt. Im Landkreis Fürth starteten insgesamt 26 junge Anwärterinnen und Anwärter.

Nach Abschluss des Studiums (1. Staatsexamen) kommen die „Junglehrer“ als Lehramtsanwärter/innen (Referendare) zur zweiten Ausbildungsphase an die Schulen. Die jungen Menschen unterrichten dort insgesamt acht Wochenstunden eigenverantwortlich und hospitieren im Unterricht bei einem Betreuungslehrer. An zwei Tagen

besuchen die Lehramtsanwärter ein Studien-seminar. Hier werden fachdidaktische, methodische und pädagogische Fragestellungen praxisorientiert bearbeitet. Die Seminar-ausbildung endet nach zwei Jahren mit dem 2. Staatsexamen. Fachlehreranwärter haben einen Seminartag pro Woche und unterrichten zehn Stunden. „Vor dem Dienstantritt an der Einsatzschule muss die Vereidigung erfolgen, erst danach dürfen die jungen Kollegen als Beamte auf Widerruf an der ersten Lehrerkonferenz teilnehmen und Unterricht halten“, erläuterte Schulamtsdirektorin Ulrike Merkel.

„Sie treten den Schuldienst in einem Schuljahr an, das es so noch nie gab“, sagte Land-

rat Matthias Dießl mit Blick auf die Corona-Pandemie. „Unsere Schülerinnen und Schüler sollen trotz der Pandemie-Situation ein sehr gutes Bildungsangebot bekommen“, betonte er. Das bedeute, dass der Unterricht – wenn das Infektionsgeschehen es zulasse – für alle Schülerinnen und Schüler täglich nach regulärem Stundenplan stattfinden soll, im Schulgebäude jedoch umfassende Hygieneregeln gelten.

„Ich denke, man kann mit Fug und Rechte sagen, wir stehen vor einem herausfordernden Schulstart. Ich bin aber auch davon überzeugt, dass wir dies - auch mit Ihrer Hilfe - gut schaffen werden“, sagte der Landrat.

FOTOWETTBEWERB

Wir brauchen dich und deine Bilder...

Noch bis 30.09.2020

Du bist zwischen 6 und 21 Jahre alt und aus dem Landkreis Fürth?
Dann schick uns deine Fotos zu um mitzumachen!



Fotos einreichen kannst du unter folgendem Link: www.landkreis-fuerth.de/fotopreis

Salate für die kalte Jahreszeit

In den letzten Jahren erlebten wir einen immer längeren Herbst, bevor kalte Temperaturen meist erst spät die Winterruhe brachten. Das bietet in vielen Regionen die Möglichkeit, auch jetzt noch Salate im Garten zu pflanzen, um später ernten zu können. Durch den Klimawandel entsteht ein größeres Anbau- und Erntefenster, fast das ganze Jahr kann mittlerweile für den Gemüseanbau genutzt werden. Eine ganzjährige Bedeckung schützt außerdem den Boden.

Letzte Salate pflanzen

Entstehen im Frühherbst auf den Beeten Lücken durch Abernten und Entfernen von Sommergemüsepflanzen, so lassen sich problemlos Pflücksalate und Endivien sowie Batavia-Salate pflanzen. Manche Gärtnereien bieten außerdem Jungpflanzen von Chinakohl und Zuckerhut an. Durch warme Temperaturen und Niederschläge wachsen die Pflanzen teilweise zu großen Köpfen heran. Chinakohl und Zuckerhut sind kälteverträglich und legen daher oft auch noch im November an Größe zu. Empfindlichere Pflücksalate und Endivien sollten bei drohendem Frost mit einem Vlies abgedeckt werden. Oft sind es aber nur wenige einzelne Nächte, die diese Maßnahme erfordern. Die Aussaat von Asia-Salaten und sogenannten Babyleafs ist ebenfalls noch möglich. Schon bald erscheinen junge frische Blättchen für die Ernte.



Text und Bilder: Bayerische Gartenakademie Veitshöchheim (<http://www.lwg.bayern.de/gartenakademie/index.php>), Andreas Kühnel, AELF Fürth, Lars Frenzke, Landratsamt Fürth

Feldsalat

Beliebt ist der Feldsalat, der den ganzen Herbst und Winter hindurch schmackhafte Blattrosetten bildet. Im September wird noch gesät: entweder breitwürfig, besser aber in Reihe, was die Pflegemaßnahmen im Beet erleichtert. Praktischer ist das Pflanzen. Hierfür wird der Feldsalat in kleine Töpfchen oder Erdwürfel gesät. Erscheinen junge Blätter, bekommt er seinen Platz im Beet. Viele Gärtnereien bieten mittlerweile schon fertige Erdpresstöpfchen mit Jungpflanzen an. Jede freie Beetlücke kann dann schnell mit jungem Feldsalat bestückt werden. Schon nach weni-

gen Wochen sind die Blattrosetten erntereif. Bis Mitte Oktober kann man ins Freie pflanzen, im Kleingewächshaus auch noch später. Die Ernte der kleinen Blattrosetten erfolgt dann im Winter und im Frühjahr. Feldsalat benötigt wenig Platz, sodass auch Blumenkästen oder andere Gefäße zum Anpflanzen geeignet sind. Eine Vliesauflage bei strengem Frost im Winter schützt vor Schäden.

Spinat

Als Nachkultur der Sommergemüse eignet sich auch Spinat. Das Aussäen in einer Reihe erleichtert das Hacken und Unkrautjäten. Alle drei bis fünf Zentimeter kommt ein Saatkorn in die Rille. Sind mehrere Reihen auf dem Beet, so beträgt der Reihenabstand mindestens 25 Zentimeter, damit die Pflanzen genügend Abstand zueinander haben. Dann hält man die Aussaat feucht bis die Keimblätter erscheinen. Falls das Saatgut schlecht keimt, kann das übrigens daran liegen, dass der Boden einen sehr hohen Humusanteil besitzt, was der Spinat nicht mag.

Winterkopfsalat für einen schnellen Erntestart im Frühjahr

Ein Tipp zum Ausprobieren für alle Gemüselbstversorger ist der Anbau von Winterkopfsalat. Anders als sein Name zunächst glauben lässt, wird er nicht im Winter geerntet, sondern ab April des Folgejahres. Für eine reichliche Ernte empfiehlt sich eine Anzucht bis Ende September in Aussaatschalen. Die Jungpflanzen können dann bis Mitte Okto-



ber ins Freie gepflanzt werden. Der Reihenabstand beträgt 40 cm, der Abstand zwischen den Pflanzen 25 cm. Eine direkte Aussaat ins Beet ist ebenfalls möglich. Als Ausgangsmaterial sind unbedingt winterharte Sorten wie etwa „Winterbutterkopf“, „brauner Winter“ oder „Maiwunder“ zu verwenden. Um den Pflanzen etwas Schutz zu geben, setzt man sie in 10-15cm tiefe Furchen. Auch hier kann bei starken Frost mit einem Vlies oder Fichtenzweigen für zusätzlichen Schutz gesorgt werden. Im Frühjahr wachsen die jungen Salate dann zu stattlichen Köpfen und beschere eine frühe Ernte mit eigenen Salat aus dem Garten.



Weitere Gemüsearten für die Ernte im Spätherbst

Neben den Salaten gibt es noch andere Gemüsearten, die die nun leeren Plätze im Beet einnehmen können. Schnellwachsend sind Radieschen, die als Frühjahr- und Herbstsorten gesät werden können. Gartenkresse und Salatrauke sind ebenfalls schnelle Lückenfüller. Durch die kühleren Tage und Nächte be-

steht jetzt die Chance Blätter ohne Löcher zu kultivieren. Verursacher dafür war den Som-

mer über meist der Erdflöhe, der sich bei heißer und trockener Witterung massiv vermehrt.

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Fürth:

Lars Frenzke

Telefon 0911 9773-1616 oder per E-Mail an: l-frenzke@lra-fue.bayern.de

KONTAKT

Ziele für nachhaltige Entwicklung

10|17 Ziele

Worum geht es?

Weltweit werden Menschen auf Grund von Behinderungen, sexueller Orientierung, Religion oder ethnischer Zugehörigkeit diskriminiert. Auch Einkommens- und Vermögensunterschiede sind global vorhanden. Fehlende Chancengerechtigkeit und Teilhabemöglichkeiten führen häufig zu Konflikten, sie gelten als wichtige Fluchtursache. Ungleichheiten abzubauen ist grundlegend für ein friedliches Zusammenleben in Gesellschaften.

Was kann getan werden?

Zentral ist die Verringerung von Ungleichheiten in und zwischen Staaten. Hierzu ist beispielsweise eine internationale Bekämpfung von Steuerhinterziehung wichtig. National können Maßnahmen etwa die Integration von Langzeitarbeitslosen sowie Geflüchteten in den Arbeitsmarkt sein.



**AM END' VOM SCHB'LL KUMMA KÖNIG
UN' BAUER IN DIE GLEICHE KIST'N!**

Ziel 10: Weniger Ungleichheiten –
Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern

Gute Beispiele im Landkreis Fürth

Im Landratsamt gibt es eine Koordinationsstelle Integration, einen Bildungskordinator für Neuzugewanderte und eine Integrationslotsin. Projekte wie die geplante Integreat-App oder die Interkulturelle Woche fördern Integration. Schulen ohne Rassismus – Schule mit Courage dürfen sich fast alle

Welche Ziele sollen u.a. bis zum Jahr 2030 erreicht werden?

- Steigerung des Einkommens der ärmsten Bevölkerung
- Füllen politischer Beschlüsse zu fiskalischen, lohnpolitischen und sozialen Maßnahmen zur Verringerung der Ungleichheit
- Ausweitung der Regulierung und Überwachung der globalen Finanzmärkte
- Förderung der Selbstbestimmung und Inklusion aller Menschen
- Erleichterung einer geordneten, sicheren und regulären Migration und Mobilität von Menschen

Landkreisschulen bezeichnen. Alle Familien im Landkreis Fürth erfahren Betreuung und Beratung unabhängig von Herkunft, Bildungsstand und Einkommen. Die Familien-App wird zukünftig den Zugang noch erleichtern.

17ziele.de

Sie haben Interesse an den Bierfilzla? Kontakt: fairtrade@lra-fue.bayern.de

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN

Das Projekt wird gefördert durch die Engagement Global gGmbH im Rahmen der „Servicestelle Kommunen in der Eine Welt“ mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

MÜLLER



MEISTERBETRIEB SEIT 1971.

■ Werkstatt ■ Ausstellung ■ Büro

- Wir bieten Ihnen fachgerechte Kundenberatung.
- Reichhaltiges Lager an über 300 Fertigsteinen.
- Große Auswahl an Bronzeskulpturen, Schalen, Laternen und Vasen.
- Unser Service: Instandsetzung von Grabanlagen und Nachbeschriftung.

90765 Fürth • Friedenstr. 20
Tel.: 0911-7906690 • Fax: 0911-7905384

90522 Unterasbach • Jasminstr.1 (am Friedhof)
Tel.: 0911-697343 • Fax: 0911-6996478

EGERER

Verlege- & Schleifservice
für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de

Tel/Fax: 09103/43 23 714

Mobil: 0174/31 24 163

Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg



Große Auswahl an Prym Artikeln



Pflegemittel für Bad und Sanitär

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH

Industriestraße 15
90599 Diethofen

Tel. 09824 / 9 11 66

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Pflegemittel für Möbel und Haushalt



Dichtigkeitsprüfung fällig?

www. **RRS** .de

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH

Das Original seit 1972

RRS.de

Neumühlweg 129 · Nürnberg ☎ 0911-68 93 680



Bernd Barthmus Markus Zachmann



Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie für Sie sorgenfrei und zum Bestpreis!



Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neuendettelsau

☎ 0911 / 528 59 402

info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen



PVC Plane

650 g/m • Breite: 3,20 m • 4 €/m²



10 Farben:
WEISS, GRAU, BLAU, ROT, BEIGE, GELB, GRÜN, BRAUN, ORANGE, SCHWARZ
**UV -Beständig
Wasserdicht**



Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Diethofen · Tel. 09824 / 9 11 66

WIR LIEBEN DEN HERBST

HERBSTZAUBER IN DER GARTENWELT

AB SOFORT:

**Großer
Blumenzwiebel
Markt!**

**Chrysanthemum multiflora
CHRYSANTHEMEN BUSCH**
40 – 50 cm Durchmesser, kräftige Farben, winterhart, aus Eigenproduktion von unseren Freiflächen, Topf-Ø 19 cm

Stück
6,99



Ökologisch & regional:
aus eigener Gärtnerei

Stück
ab 7,99



Gartenwelt
Dauchenbeck
grün erleben

**Pennisetum alopecurus.
LAMPENPUTZERGRAS**
Robuste Pflanzen mit vielen Wedeln, aus Eigenproduktion von unseren Freiflächen, Topf-Ø 21 cm

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inh.: M. Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inh.: C. Dauchenbeck & M. Dauchenbeck-Barth · Am Jakobsweg 15 (Hofackerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch

☎ 0911/97722-0 · Mo. – Sa. 9.00 – 18.00 · www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Folgen Sie uns:



LANDKREIS ERLEBEN:

Der Bahnsommer des VGN ist zurück

Der Sommer ist zwar fast zu Ende, der Bahnsommer des VGN geht jetzt aber erst los: Der VGN-Bahnsommer lädt dazu ein, die Region und ihre vielen Sehenswürdigkeiten mit Bus und Bahn zu entdecken.

Der Landkreis Fürth steht auch in diesem Jahr wieder als ein Ziel auf dem Programm. Zu gewinnen gibt es eine Tour unter dem Motto: „Hohenzollern History-Tour im Landkreis Fürth“. Bei dieser History-Wandertour begeben sich die Teilnehmer auf die Spuren der Hohenzollern. Dabei gibt es nicht nur feine Landschaften zu entdecken, sondern auch eine ganze Menge Historie. Und das sogar per virtueller Realität. Auf der Route gibt es immer wieder Highlights, wie die Erlebnisburg Cadolzburg, die via Augmented Reality

mit der App „ErlebnisRadweg Hohenzollern“ erlebbar wird, der Klosterhof Langenzenn und St Laurentius Roßtal mit seiner romantischen Krypta. Auch kulinarische Genüsse kommen bei dieser Tour nicht zu kurz. Besucht wird die Haselnussplantage GeNuss in Gonnersdorf und ein Abstecher führt zum Mittagessen nach Ammerndorf.

Jetzt gleich bewerben: Mitmachen ist auch bei weiteren „Outdoor-Schmankerln“ möglich. Genusswandern im Herzen des Weinparadieses Franken, eine Gravel- oder E-Bike-Tour entlang romantischer Burgruinen im Naturpark Haßberge oder beim Erlebnis der Industrie(rad)kultur im Landkreis Roth. Der Bahnsommer steht für Vielfalt in der Region und



Foto: @VGN / Gaspar-Klein

mit dem VGN ist alles gut zu erreichen. Gleich mit dabei sein - jetzt für eine Lieblingstour bewerben. Bei mehreren Gewinnspieltouren mitmachen? Noch besser. Einfach pro Tour einmal bewerben unter https://www.vgn.de/vgn_bahnsommer/.

ERINNERN. ERHALTEN. NEU DENKEN:

Tag des offenen Denkmals



Alte Schmiede Zirndorf

Bereits seit vielen Jahren beteiligt sich der Landkreis Fürth am Tag des offenen Denkmals.

Auf Grund von Corona gab es heuer keine Eröffnungsveranstaltung am 13. September und auch keine Besichtigung von einzelnen Objekten - stattdessen fand der Tag digital statt. Passend zum Jahresmotto „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.“ wurden im Vorfeld des bundesweiten Aktionstages durch den Landkreis Fürth kurze Videos produziert, die einen kleinen Einblick in Denkmale verschaffen sollen. Es handelt sich zum einen um das Besucherzentrum bei Faber-Castell in Stein und zum anderen um die „Alte Schmiede“ in Zirndorf.



Besucherzentrum Faber-Castell in Stein

In beiden Objekten ist es gelungen, neue Nutzungen in alten Gebäuden unterzubringen und alte historische Elemente mit neuen modernen zu verbinden. „Seien Sie gespannt! Vielleicht wecken wir durch die Videos Ihr Interesse und Sie möchten sich die Gebäude künftig einmal selbst vor Ort ansehen“, lädt Landrat Matthias Dießl ein. Ein weiteres Video ist zu einer archäologischen Ausgrabung in Langenzenn entstanden. Was es damit genau auf sich hat, wird durch Kreisheimatpfleger Dr. Thomas Liebert anschaulich erklärt.

Fotos: Mirjam Zeitler

Die Videos gibt es auf dem Youtube-Kanal des Landkreises Fürth, auf der Landkreis Fürth-Seite bei Instagram und Facebook sowie unter www.tag-des-offenen-denkmals.de

INFO





JETZT MITMACHEN:

„Dein Projekt für den Landkreis“

Die LEADER Region Landkreis Fürth e.V. sucht neue Ideen und hat den Wettbewerb „Dein Projekt für den Landkreis“ gestartet. Durch LEADER wurden bereits zahlreiche Projekte im Landkreis gefördert und realisiert, etwa die HofladenBox, draußen sein – Umweltbildung für Kinder und Erwachsene, den Kunst- und Naturweg in Ammerndorf oder das FabLab in Veitsbronn.

„Gesucht werden jetzt neue kreative Ideen,

die die Zukunftsfähigkeit der Region fördern, die Lebensqualität steigern und das Miteinander forcieren“, sagte Landrat Matthias Dießl beim Startschuss im Landratsamt Zirndorf. In vier Kategorien können Beiträge eingereicht werden: Umwelt und Kulturlandschaft, Regional- und Landwirtschaft, Gestaltung des demographischen Wandels sowie Kultur, Freizeit und Tourismus. Die drei besten Projekte erhalten bei der Umsetzung attraktive Preisgelder.

Die Wettbewerbsbeiträge werden online auf der Homepage des Landkreises eingereicht.

Hier kann man sich einen Überblick über bereits eingereichte Beiträge verschaffen. Es ist aber auch ein reger Austausch zu bestehenden Beiträgen möglich und gewünscht.

Der Steuerkreis der LEADER Region Landkreis Fürth trifft nach vorgegebenen Kriterien eine Vorauswahl von voraussichtlich zehn Projekten. Aus diesen können die Landkreis-Bürger in einer finalen Online-Abstimmung im November dann die besten drei Projekte wählen. Ende des Jahres werden die besten Projekte bekanntgegeben und prämiert.

„Ich bin sehr gespannt, welche Ideen eingereicht werden“, so Matthias Dießl. „Ich bin mir sicher, dass uns die Auswahl am Ende nicht leicht fallen wird.“

Weitere Infos unter www.landkreis-fuerth.de

LEADER-Fördergelder jetzt beantragen!

Nach dem Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“ unterstützt das Förderprogramm LEADER Ideen und Projekte zur Stärkung des ländlichen Lebensraums.

Ab 2021 werden die LEADER-Fördergelder nicht mehr von den lokalen Aktionsgruppen verwaltet, sondern im sogenannten „Bayern-Topf“ gesammelt und zentral vergeben. Das bedeutet, dass alle einge-

reichten Projekte bayernweit miteinander konkurrieren.

Die Steuerkreissitzung der LEADER Region Landkreis Fürth am 28. Oktober bietet die letzte Möglichkeit, Projekte aus dem lokalen Förderetat zu unterstützen. Wer hiervon noch profitieren möchte, sollte baldmöglichst Kontakt zum LAG-Management aufnehmen.

KONTAKT

LEADER Region Landkreis Fürth e.V.

LAG-Managerin Alida Lieb

Tel. 0911/ 9773 - 1030

E-Mail: leader@lra-fue.bayern.de

LANDKREIS FÜRTH:

„Faire Woche“

Der Landkreis Fürth ist als „fairer Landkreis“ zertifiziert. Die Steuerungsgruppen Fairtrade haben auch in diesem Jahr wieder eine „faire Woche“ organisiert, in dessen Rahmen mehrere Veranstaltungen stattfinden. Hierzu wird herzlich eingeladen:

Langenzenn:

19. September 2020, 8 bis 12 Uhr Infostand am Langenzenner Bauernmarkt gemeinsam mit dem Weltladen

Stein:

Plakat-Aktion entlang der Steiner Hauptstraße bis 4. Oktober:

4. Oktober 2020 um 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest und zur Fairen Woche in

der St. Jakobus-Kirche in Stein-Oberweihersbuch zu dem Thema: „Fair statt mehr“ mit Pfarrerin Winkler und einem Team des EWLs Ein Fairschmeckerfrühstück für zu Hause gibt es am Mittwoch, 23. September zwischen 8 und 10 Uhr am Rathaus Stein sowie am Dienstag, 22. September ab 9 Uhr im Eine-WeltLaden Stein, Locher Str. 2

Oberasbach:

Bis 25. September 2020 ist die Fotoausstellung „Nachhaltig handeln – Arbeitsschwerpunkte von Fairtrade“ in den Schaufenstern der neuen Räume der VHS, Am Rathaus 8, zu sehen. An den Wochenenden der Fairen Woche überlascht der Aktionskreis Fairtrade morgendliche Brötchenkäufer mit einer Fairtrade-Zeitung und Proben von fairem Kaffee, Tee oder Kakao.

Roßtal:

Am 20. September 2020 um 14.30 Uhr kann die Modenschau im Pfarrgarten, Schulstraße 17, bei schlechtem Wetter in der Laurentiuskirche bestaunt werden. Eintritt: 5 Euro. Kartenvorverkauf: im Rathaus, im Pfarramt, und bei Farcap in Fürth.

Veitsbronn:

Am Samstag, 19. September wird die Fairtrade-Steuerungsgruppe Veitsbronn von 9 bis 13 Uhr eine Aktion mit einem Glücksrad bei EDEKA-Landauer unter dem Motto „Zum Glück gibt es Fairtrade!“ machen. Zu gewinnen gibt es fair gehandelte Produkte und Informatives. Während der Fairen Woche werden Plakate zu Fairtrade in Veitsbronn in Schaukästen und Schaufenstern ausgestellt.



„Zusammen leben, zusammen wachsen“

Interkulturelle Woche 2020

So bunt, vielfältig und LebensFroh wie der Landkreis ist auch die Interkulturelle Woche 2020. Unter dem diesjährigen Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“ bietet der Landkreis ein Programm, das den Anforderungen der Pandemie angepasst ist, aber nicht weniger interessant ausfällt.

Im Integrationskonzept „Miteinander gestalten“ hat der Kreistag die Beteiligung des Landkreises an der Interkulturellen Woche auf den Weg gebracht. Die Interkulturelle Woche geht auf eine Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Deutschen Bischofskonferenz und der Griechisch-Orthodoxen Metropole zurück.

Die Veranstaltungen tragen dazu bei, Vorurteile abzubauen und Ängsten vor dem Anderen, dem Fremden entgegen zu wirken. „Brücken bauen über Sprachgrenzen und kulturelle Grenzen hinweg, sich der Ausgrenzung entgegenzustellen und so ein friedvolles Zusammenleben befördern, sind nur einige Ziele“, betonte Landrat Matthias Dießl. Den Auftakt der diesjährigen Interkulturellen

Woche (25.09.-04.10.2020) bildet die Einbürgerungsfeier. Landrat Matthias Dießl und die Präsidentin des Bayerischen Landtages, Ilse Aigner, würdigen die Integrationsleistung von Bürgerinnen und Bürgern, die im zurückliegenden Jahr die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten haben (geschlossene Veranstaltung).



Die Stadtbüchereien Stein, Oberasbach und Zirndorf stellen Büchertische zu Themen rund um Interkulturalität, Diversität und Integration für Kinder und Erwachsene bereit. Am 1. Oktober startet die App „Integreat Stadt und Landkreis Fürth“ – ein neues, kostenfreies Tool im online Portfolio des Landkreises, das mehrsprachige Informationen für Neuzugewanderte bietet.

Ehrenamtlich Engagierte können sich auf einen Workshop zur interkulturellen Sensibilisierung freuen. In St. Otto in Cadolzburg wird es einen ökumenischen Gottesdienst mit dem Titel „Allein geht ja gar nicht!“ geben.

Projekte der „Schulen ohne Rassismus – Schulen mit Courage“ im Landkreis Fürth, die sich mit sozialen Themen, Rassismus und Vorurteilen beschäftigen oder schlicht die Vielfalt unserer Gesellschaft zeigen, werden auf der Homepage des Landkreises als Online-Ausstellung gezeigt. Coronabedingt musste die Ausstellungseröffnung abgesagt werden. Auch ein multilingualer Elternabend, der in mehreren Sprachen das bayerische Schulsystem erläutert, wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Posts der Koordinierungsstelle Integration auf der Facebook-Seite des Landkreis Fürth erläutern Wissenswertes zur Interkulturellen Woche, geben Eindrücke von der Integrationsarbeit im Landkreis wieder und zeigen Möglichkeiten Integration aktiv zu gestalten.

Wann?	Was?
Fr. 25.09.20	Auftakt der Interkulturellen Woche 2020: Einbürgerungsfeier (geschlossene Veranstaltung)
Sa 26.09.20	Was ist die Interkulturelle Woche?
So 27.09.20	Livestream Eröffnungsveranstaltung in München
Mo 30.09.20	Büchertische in den Stadtbüchereien: eine Auswahl an Literatur rund um das Thema Interkulturalität Die ganze Woche lang in den Stadtbüchereien Oberasbach, Stein und Zirndorf
Di 29.09.20	Multilingualer Elternabend: Was ist das und wofür ist das gut?
Mi 30.09.20	Eröffnung der Online-Ausstellung der Projekte der „Schulen ohne Rassismus - Schulen mit Courage“ im Landkreis Fürth
Do 01.10.20	Die Integreat-App des Landkreis und der Stadt Fürth geht online
Fr 02.10.20	15:00 Uhr „Lebenswege erfahren“, Workshop für Ehrenamtliche (Anmeldung erforderlich: integration@lra-fue.bayern.de) Landratsamt Fürth (Dienststelle Fürth)
Sa 03.10.20	17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst „Allein geht ja gar nicht!“ (Anmeldung erforderlich: st-otto.cadolzburg@erzbistumbamberg.de) – St. Otto in Cadolzburg
So 04.10.20	Sprachhilfe und Unterstützung durch Ihr Engagement und Ankündigung für 2021

Weitere Informationen unter www.landkreis-fuerth.de

Die Interkulturelle Woche im Landkreis Fürth entsteht auch durch Ihre Mitwirkung! Sie haben Ideen und Themen für weitere Aktionen? Lassen Sie uns von der Koordinierungsstelle Integration wissen, wie der Landkreis gemeinsam im nächsten Jahr die Interkulturelle Woche feiern kann – wir sammeln bereits jetzt Vorschläge und Projekte für die Interkulturelle Woche 2021. Weitere Infos zum aktuellen Programm erhalten Sie bei der Koordinierungsstelle Integration, unter integration@lra-fue.bayern.de oder beim Bildungskordinator für Neuzugewanderte Rudolf Dellermann (0911/9773-1216) und der Integrationslotsin Lena Stahl (0911/9773-1217).



**Bau-
darlehen
10 Jahre
fest!**

Silke Ströbel,
Beraterin für Immobilienfinanzierung
in der Geschäftsstelle Wilhermsdorf

ab
0,70 %
bis 2,28 % p.a. effektiv,
bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 0,70 % bis
2,26 % p.a. Stand: 07.09.2020

*zzgl. Grundschuldeintragungs- und
Gebäudeversicherungskosten; Kondition
gilt bei Volltilgung innerhalb 10-jähriger
Sollzinsbindung für Nettodarlehensbeträge
über 50.000 Euro im Neugeschäft; grund-
pfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth, Maxstraße 32, 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 0, sparkasse-fuerth.de

Repräsentatives Beispiel:
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Giro-
konto bei der Sparkasse Fürth mit regel-
mäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden:
Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur
Finanzierung einer selbstgenutzten Immo-
bilie. Volltilgung innerhalb 10-jähriger
Sollzinsbindung; Grundschuldabsicher-
ung notwendig; zwei Drittel der Kunden
erhalten einen effektiven Jahreszins von
1,01 % p.a. oder günstiger. Nominalzins
1,01 % p.a. für 10 Jahre zzgl. Grund-
schuldeintragungs- und Gebäudever-
sicherungskosten.

 **Sparkasse
Fürth**
Gut seit 1827.

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Rollläden einfach automatisch bedienen!



„elero“ – Automatisierung von
Rollläden, Jalousien & Markisen

- schnelle Installation und Inbetrieb-
nahme
- einfache und bequeme Bedienung
per Knopfdruck
- maximaler Komfort und Sicherheit

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de



KÖMMERLING
Fenster-Profis

Schöne neue *Fensterwelt*

Alles aus einer Hand:

- ▶ Fenster
- ▶ Haustüren
- ▶ Rollläden
- ▶ Markisen
- ▶ Raffstores
- ▶ Wintergärten
- ▶ Überdachungen

 **Bauer**
Fenster + Rollladen
www.bauer-fenster.de

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart · Tel. 09162 9898-0

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG



**Baugrundstücke
gesucht!**

IHR QUALIFIZIERTER PARTNER RUND UMS HAUS

Hausbau ist Vertrauenssache

- KfW-Effizienzhaus
- Wärmepumpe
- Fussbodenheizung
- WU-Beton Keller
- hochw. Ausstattung
- massiv gebaut
- Bauzeitgarantie
- Festpreisgarantie

(Hausfestpreise zzgl. BNK & Grund)



DHH Quadriga II
262.500,00 Euro



EFH Laura
292.000,00 Euro

R+S Hausbau • Bucher Str. 3a • 90522 Oberasbach • 0911-69 72 26 • www.rs-hausbau.de

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm



**NEU !!!
Hauswirtschafts-
räume**

 **Schramm**
KÜCHENGALERIE
INNENAUSBAU

Alexander Schramm
Julia Volkmann
09101-5470

Ihre Ansprechpartner für:

- Individuelle Beratung
- Schreinerarbeiten
aller Art
- Elektrogeräteaustausch
- Ersatzbedarf für
Spülen und Armaturen,
(Granit) Arbeitsplatten
- Badmöbel
- Moderne Schränke von
unseren Schreibern nach
Maß gefertigt



Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr



HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 17 vom 16. September 2020

Inhaltsverzeichnis

- 085** Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Bauausschuss
- 086** Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses
- 087** Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Kreisausschusses
- 088** Landratsamt Fürth
2. Sitzung des Bauausschusses
- 089** Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräften
- 090** Landratsamt Fürth
Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsbund Großraum Nürnberg
- 091** Landratsamt Fürth
1. Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Verkehrsbund Großraum Nürnberg für das Haushaltsjahr 2020
- 092** Stadt Oberasbach
Zählerablesung III-2020
- 093** Stadt Oberasbach
Bürgerversammlung 2020
- 094** Sparkasse Fürth
Aufgebot September 2020

085 Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Bauausschuss

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Freitag, 18.09.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal die 1. Sitzung des Bauausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 32. öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 17.03.2020 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2. Mitteilungen

3. Fortschreibung des Straßen- und Radwegbauprogramms 2021ff

4. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 08.09.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

086 Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Dienstag, 22.09.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Strese-**

mannplatz 11, Sitzungssaal die 1. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 27. öffentliche Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 19.03.2020 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2. Mitteilungen

3. Radverkehrskonzept Landkreis Fürth; Vorstellung Kreisradnetzkonzeption

4. ÖPNV Controlling-Bericht 2018

5. Anfragen

Zirndorf, den 08.09.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

087 Landratsamt Fürth
1. Sitzung des Kreisausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 30.09.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal die 1. Sitzung des Kreisausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung wird eine Woche vor der Sitzung im Bürgerinfoportal Kreistag unter <https://buergerinfo.landkreis-fuerth.de> veröffentlicht.

Zirndorf, den 08.09.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

Am 03. September 2020 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Peter Haack

im Alter von 65 Jahren.

Herr Haack war vom 01.10.1979 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 01.01.2019 im Landratsamt Fürth tätig. Seit 01.06.2000 war Herr Haack Leiter der Wertstoffhöfe und übte sein Amt äußerst gewissenhaft und verantwortungsvoll aus. Wir behalten Herrn Haack in seiner stets fröhlichen und freundlichen Art in bester Erinnerung und sprechen seinen Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus.



Landkreis Fürth
Matthias Dießl
Landrat

Roger Metasch
Vorsitzender des
Personalrates

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Freitag, 02.10.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal die 2. Sitzung des Bauausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung wird eine Woche vor der Sitzung im Bürgerinfoportal Kreistag unter <https://buergerinfo.landkreis-fuerth.de> veröffentlicht.

Zirndorf, den 08.09.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

089 Landratsamt Fürth Übung der US-Streitkräfte

Zeitpunkt:	01.09. - 30.09.2020
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge:	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja

Zeitpunkt:	01.09. - 30.09.2020
Art der Übung:	Einsatzübung
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70 58 70 780 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

STEUERN SIE DIE LANDKREISZAHLEN

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

ARBEITSBEREICHSLEITUNG (w/m/d)

für unser Team im Bereich Kämmerei und Medienzentrum (Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Leitung des Arbeitsbereiches Kämmerei und Medienzentrum
- Aufstellung, Abwicklung und Überwachung der Haushalts- und Finanzplanung
- Zuwendungswesen für Hoch- und Tiefbau (u. a. Förderprogramme Schulbereich)
- Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz
- Operatives Controlling (Budgetierung, KLR, Zeitverteilung)
- Unterstützung der Schulverwaltung und des Medienzentrums

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- abgeschlossenen Beschäftigtenlehrgang II oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich des kommunalen Haushaltswesens sind wünschenswert
- Kenntnisse in den einzelnen Rechtsgebieten
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardprogrammen
- Beurteilungsfähigkeit, Eigenverantwortung, Kommunikationsfähigkeit, zielorientiertes Führen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 11 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 11.10.2020 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Kohler steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1139 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



Zirndorf, 08.09.2020
Landratsamt Fürth

Sachgebiet 31

090 Landratsamt Fürth

Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die von der 93. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg am 30. Juni 2020 beschlossene und von der Regierung von Mittelfranken am 6. August 2020 unter Az.: RMF 12-1444-2-66 gemäß Art. 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2 in Verbindung mit Art. 20 Abs. 1 KommZG

rechtsaufsichtlich genehmigte Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg - ZVGN - vom 7. August 2020 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 8 am 17. August 2020, S. 126 amtlich bekannt gemacht. Sie trat am 18. August 2020 in Kraft. "

091 Landratsamt Fürth

1. Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für das Haushaltsjahr 2020

Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für das Haushaltsjahr 2020 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 8 am

17. August 2020, S. 131 amtlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 samt ihren Anlagen liegt in der Zeit ab dem Tag nach der amtlichen Bekanntmachung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg bei der Stadt Nürnberg, Rechtsamt/Kreisverwaltungsbehörde, Hauptmarkt 16, 2. Stock, Zi. 220, 90403 Nürnberg während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsicht auf.

092 Stadt Oberasbach Zählerablesung III-2020

Bekanntmachung Wasserzählerablesung

GEMEINSAM HOCH BAUEN.

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg.

In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

ARCHITEKTIN / ARCHITEKT (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Architektenteams im Bereich Gebäudewirtschaft (Vollzeit / vorerst befristet bis zum 31.12.2024).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Organisation und Abwicklung von Hochbauplanungen des Landkreises Fürth, Schwerpunkt Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen
- Bearbeitung der Leistungsphase 1-9 nach HOAI von Hochbaumaßnahmen
- Projektbetreuung / Planung, Einholen von Angeboten, Beauftragungen und Abrechnung von Maßnahmen des Bauunterhalts
- Erarbeitung und Erstellung von Raumprogrammen und Entwicklungsplanungen, sowie Erstellung von Kosten- und Nutzenanalyse
- Wahrnehmung der Aufgaben als Bauherrenvertretung

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“ UND VERSTEHEN SIE „TECHNIK“?

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Bachelor auf dem Gebiet der Architektur
- Kenntnisse in der Haushaltsplanung sowie Kostenkontrolle der baulichen Maßnahmen wäre wünschenswert
- gute Kenntnisse der EDV-gestützten Planungsmittel u.a. CAD-Programme / Ausschreibungsprogramme (z.B. Allplan, ArchiCAD, G&W California)

- Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktlösungsfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 10 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 20.09.2020 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Neu und Herr Egerer stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1611 oder 1604 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



Die Bürger der Stadt Oberasbach werden gebeten im Zeitraum **15.09.2020 bis 02.10.2020** die Wasserzähler-Stände zu melden. Auf Grund der Corona-Situation findet **keine Ablesung durch Ableser** statt.

Deshalb, bitten wir Sie Ihren **Zählerstand selbst abzulesen**. Bitte melden Sie Ihren Zählerstand möglichst umgehend **online** unter **www.oberasbach.de** alternativ - werfen Sie einen Zettel mit dem abgelesenen Zählerstand in den Briefkasten am Rathaus ein - oder melden ihn per Telefon: 9691-139 oder 9691-123

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Oberasbach, 02.09.2020
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

093 Stadt Oberasbach
Bürgerversammlung 2020

Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Oberasbacher Bürgerinnen und Bürger, als Bürgermeister der Stadt Oberasbach lade ich Sie recht herzlich zur diesjährigen Bürgerversammlung für den Gesamtbereich der Stadt Oberasbach ein. Die Bürgerversammlung findet am **Donnerstag, 15. Oktober 2020 in der Jahnturnhalle, Jahnstraße 16 C, statt.**

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr

Die Bürgerversammlung dient allen Bürgerinnen und Bürgern aus Oberasbach dazu, Fragen und Anregungen bezüglich kommunaler Angelegenheiten direkt an die Verwaltung und die Bürgermeisterin zu stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

i.V.
Ihr Bürgermeister

094 Sparkasse Fürth
Aufgebot September 2020

Aufgebot

Wie glaubhaft gemacht wurde, sind folgende Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen.

KOMMEN SIE IN UNSER KLR-TEAM

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE / VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN (w/m/d)
zur Unterstützung unseres KLR-Teams im Bereich Kreiskämmerei (Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 19,5 Std. / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Stammdatenpflege Doppik/KLR in OK.FIS (Produkte, Konten, Kostenstellen, Kostenträger, Kostenarten)
- Verteilung von Anordnungen auf Kostenstellen und/oder Kostenträger
- Datenbeschaffung/-bearbeitung für das Verrechnungs- und Umlagesystem der KLR
- Mitarbeit beim weiteren Ausbau des operativen Berichtswesens mit dem Programm kosy Enterprise (Erstellung von Berichten und Auswertungen, laufende Stammdatenpflege)
- stellvertretende Administrationstätigkeiten für das Programm kosy Enterprise (Neuanlage / Änderung / Löschung von Benutzern, Rechtevergabe)

SPRECHEN SIE „FINANZEN“?

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in den Haushaltsvorschriften des Landkreises (LKrO, KommHV-Doppik) sowie in den Programmen OK.FIS-NKFW und kosy Enterprise

- Beherrschung der MS Office-Standardprogramme insb. sehr gute Kenntnisse in MS Excel
- Ergebnisorientiertes Handeln, Einsatzbereitschaft
- Fahrerlaubnis Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9a TVÖD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 11.10.2020 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Kohler steht Ihnen gerne unter 0911/9773-1139 zur Verfügung.



Sparkonto Nr. 3240278147

Sparkonto Nr. 3246735777

Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden.

Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.

Fürth, den 03.09.2020

Sparkasse Fürth

KOMMUNIKATION IM LANDRATSAMT

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein

KOMMUNIKATIONSTALENT (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Büro des Landrats (Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Schwerpunkt Aufbau, Konzeption und Umsetzung der internen Kommunikation und des Intranets
- Mitarbeit in Projekten: Planung und Umsetzung von Maßnahmen
- Führen des Medienplanes mit Konzeption von Werbemaßnahmen, Kampagnen inkl. Auswertungen
- Pflege der Social-Media-Kanäle und Betreuung der Landkreis-Homepage
- Unterstützung bei Veranstaltungen einschließlich medialer Begleitung

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d), als Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Kommunikationsstark in den sozialen Netzwerken (u.a. facebook, instagram), Einstellen auf unterschiedliche Zielgruppen
- Begeisterung für den Landkreis Fürth
- Offenheit für Veränderung, Eigeninitiative
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 7 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 27.09.2020 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Ell steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1003 zur Verfügung.

HELFENDE HAND GESUCHT

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

AUSHILFSKRAFT (w/m/d)

zur Unterstützung bei Veranstaltungen

(im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 10 Std. / zunächst befristet bis 31.12.2020).

DABEI SEIN IST ALLES:

- stundenweise Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen und Veranstaltungen, die überwiegend im Sitzungssaal in der Dienststelle in Fürth stattfinden.

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG UND SERVICE“?

- Zuverlässigkeit und zeitliche Flexibilität
- technisches Grundverständnis (z.B. Aufbau Beamer / Laptop)
- Verantwortungsbewusstsein und Serviceorientierung

WEITERE INFORMATIONEN:

Die wöchentlichen Einsatzzeiten werden nach Absprache festgelegt. Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 20.09.2020 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Herr Steiner steht Ihnen gerne unter 0911/9773-1123 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Wir sind ein mittelständisches Industrieunternehmen und suchen zum sofortigen Eintritt:

Mitarbeiter m/w/d

**für den Bereich Prüffeld von Baugruppen und Geräten.
Erfahrung als Mechatroniker/in – Elektroniker/in – Elektriker/in
oder SPS-Kenntnisse von Vorteil.**

Bewerbungen mit Zeugnissen, Lebenslauf und Lichtbild bitte schriftlich oder per E-Mail an:
Hegutechnik GmbH & Co. KG
Eibacher Weg 2-4, 90522 Oberasbach
Tel.: 0911/600606-0
info@hegu.de, www.hegu.de



Die **Gemeinde Puschendorf, Landkreis Fürth**, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Verwaltungsfachwirt/-in (BL II) in Vollzeit für den Bereich der Kämmerei und des Standesamts.
Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.**

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle,
- einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz,
- flexible Arbeitszeiten,
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen Nachweisen Ihrer Qualifikation und ggf. bisheriger Tätigkeit **bis spätestens 15.09.2020** an die Gemeinde Puschendorf, Neustädter Straße 7, 90617 Puschendorf oder an buergermeisterin@puschendorf.de.

Für Fragen steht Ihnen die 1. Bürgermeisterin Frau Erika Hütten, Tel. 09101/9095-11, gerne zur Verfügung.

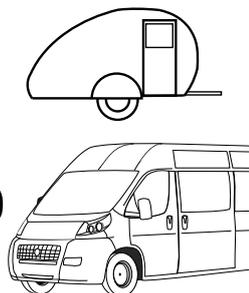


- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH Tel. +49 9101 8285
Mühlsteig 41-43 info@draht-krippner.de
D-90579 Langenzenn www.draht-krippner.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de



Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Vor 50 Jahren wurde die Allianz Agentur Arzmler gegründet. Wir freuen und darauf, Sie auch in Zukunft in allen Versicherungs-, Vorsorge- und Vermögensfragen zu beraten.



Frank Nagel



Anett Seidel



Karin Dimmling



Astra Arnsperger



Petra Hänsel-Timmermann



Franz Bressel



Thomas Arzmler

Thomas Arzmler
Allianz Generalvertretung
Gebersdorfer Str. 264
90449 Nürnberg

allianz.arzmler@allianz.de
www.arzmler.de
Tel. 09 11.9 99 97 50

Allianz  **Arzmler.**